

PHP-Grundlagen

- **PHP-Kommentare**

- Einzeilige Kommentare: Ab „//“ oder „#“ bis zum Ende der Zeile
- Mehrzeilige Kommentare: Zwischen „/*“ und „*/“

```
<!DOCTYPE html>
<html>
<body>
<?php
    // A single line comment    echo "1";
    # A single line comment    echo "2";
    /* A multi line
       comment */              echo "3";
                               echo "4";
?>
</body>
</html>
```

- **Übungsfrage: Welche der echo-Anweisungen werden ausgegeben?**
- PHP-Skripte werden auch innerhalb von HTML-Kommentaren ausgeführt.

```
<!-- HTML Kommentar mit <?php echo "PHP"; ?> -->
```

PHP

```
<!-- HTML Kommentar mit PHP -->
```

PHP-Grundlagen

• Variablen

- Variablennamen beginnen immer mit einem **\$**-Zeichen
 - Vergisst man das, wird eine Konstante mit dem Namen (erfolglos?) gesucht
 - Variablennamen sind Case-sensitive
- Variablen müssen nicht deklariert werden
 - **Variablen haben keinen Typ** (aber ihr jeweils aktueller **Wert** hat einen Typ!)
 - Man kann Variablen einfach verwenden, z.B. einen Wert zuweisen

• Zuweisung von Werten zu Variablen

- Variablen, die noch keine Zuweisung erhalten haben, haben den Wert **NULL**
- Einen Wert zuweisen kann man mit dem Zuweisung-Operator **=**

```
<?php $vorname = "John"; ?>
Hallo <?php echo $vorname; ?>!
```

PHP

Hallo John!

PHP-Grundlagen

• Sequenzen von Anweisungen

- Anweisungen werden mit Semikolon („;“) voneinander getrennt
 - Kommt dahinter keine Anweisung, kann (aber muss kein) Semikolon stehen

```
<?php
    $vorname = "John";
    $nachname = "Doe";
?>
<body>
Hallo <?php echo $vorname; ?>!
</body>
```

Semikolon hier
nicht nötig.

• Groß-Klein-Schreibung

- Schlüsselworte (z.B. „if“), Funktionsnamen und Konstanten (z.B. „true“) sind nicht Case-Sensitive
 - Sie können gemischt groß oder klein geschrieben werden
- Variablennamen sind aber Case-Sensitiv (s.o.)
 - \$a und \$A sind zwei verschiedene Variablen!

PHP-Grundlagen

- **Kontrollstrukturen**

- PHP kennt typische Kontrollstrukturen wie in anderen (C-/Java-artigen) imperativen Programmiersprachen

- `if` (ausdruck) anweisung
- `if` (ausdruck) anweisung `else` anweisung
- `if` (ausdruck) anweisung `elseif` (ausdruck) anweisung
- `while` (ausdruck) anweisung
- `foreach` (array_expression `as` \$value) anweisung
- `foreach` (array_expression `as` \$key => \$value) anweisung
- `for` (expr1; expr2; expr3) anweisung
- ...

- Beispiel

- ```
foreach (array(3,5,7) as $k => $v) {
 echo "Wert für $k ist $v\n";
}
```

- <https://www.php.net/manual/de/language.control-structures.php>

# PHP-Grundlagen

## • Mehrere Arten von String-Literalen

– Einfache Anführungszeichen: 'Text'

- Inhalt wird 1:1 übernommen

– Doppelte Anführungszeichen: "Text"

- Bestimmte Zeichenketten werden interpretiert und durch Sonderzeichen ersetzt

- "\n" → LF (Linefeed = Neue Zeile),
- "\r" → CR (Carriage Return),
- "\\" → '\',
- "\\$" → '\$',
- "\" → '\"',

...

- Es gibt noch weitere Sequenzen:

<https://www.php.net/manual/de/language.types.string.php#language.types.string.syntax.double>

- Variablennamen (`$name` und `{ $name }`) werden durch ihren Wert ersetzt

Der Vollständigkeit halber:  
Es gibt noch 2 weitere Arten,  
*Heredoc* und *Nowdoc*

Nützlich wenn nach dem Var.-Namen z.B. ein Buchstabe steht.  
(Warum?)

Der Mechanismus ist sehr komplex, z.B. ist zur Ausgabe eines Array-Wertes auch so etwas möglich:  
"Ergebnis: \$arr[0]"

```
<?php
 $vorname = "John";
 $nachname = "Doe";
 echo "Hallo $vorname { $nachname }!"
?>
```

PHP

Hallo John Doe!

# PHP-Grundlagen

- **String-Werte können mit „.“ verkettet werden**

- Der `.`-Operator verkettet zwei Strings

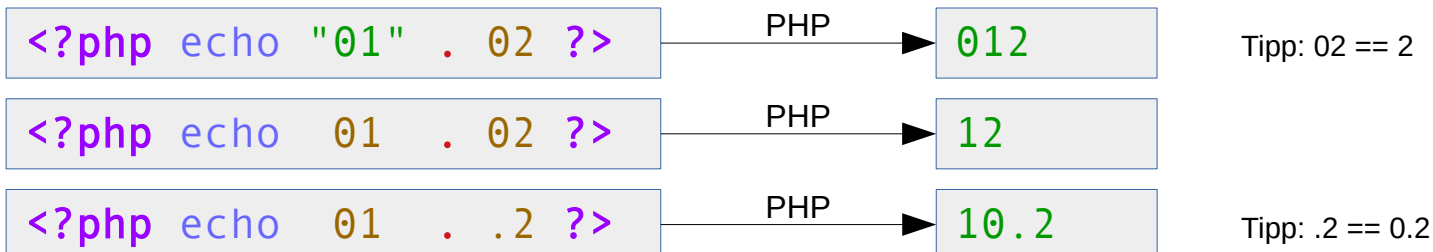
- Das folgende Script erzeugt die Ausgabe „Hallo John Doe!“

```
<?php
 $vorname = "John";
 $nachname = "Doe";
?>
Hallo <?php echo $vorname . " " . $nachname ?>!
```

- **Der `.`-Operator kann aber nur Strings verarbeiten**

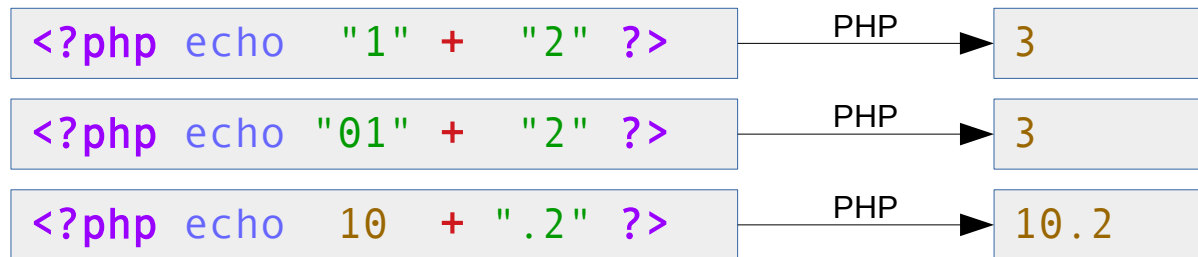
- Andere Typen werden ggf. in Strings **umgewandelt**.
- Das kann teilweise verblüffende Effekte haben.

Die Ergebnisse haben jeweils den Typ String



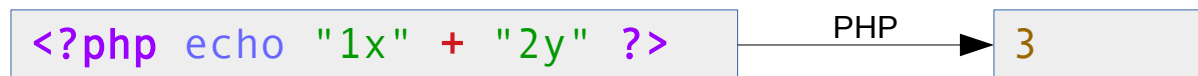
# PHP-Grundlagen

- **Typkonvertierungen** (Beispiel String → Integer)
  - Allgemein werden Typen in PHP bei Bedarf flexibel **konvertiert**
    - Bsp.: Numerische Operatoren (wie **+**, **-**, **\***) brauchen Zahlen als Parameter
      - Übergibt man z.B. einen String, wird dieser in eine Zahl konvertiert

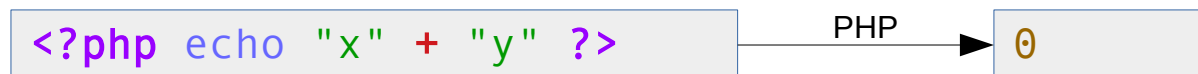


Die Ergebnisse haben hier jeweils den Typ integer oder float

- Die Konvertierung String nach Zahl endet, sobald der Rest nicht mehr als Zahl interpretiert werden kann



- Der leere String wird bei Umwandlung in eine Zahl als 0 interpretiert



# PHP-Grundlagen

---

- **Datentypen**

- Skalare Typen:

- `boolean`      Werte: `true`, `false`
    - `integer`      z.B. `123`, `-5`
    - `float`        z.B. `1.0`, `5.7e3 == 5700.0`, `1e-3 == 0.001`
    - `string`        z.B. `"Hallo"`

- Strukturierte Typen

- `array`        z.B. `array(2, 3, 5, 7)`  
z.B. `array("Hund", "Katze", 123)`  
z.B. `array("matnr"=>12345, "name"=>"Müller")`

- Object, Callable, Iterable

- Spezielle Typen

- Ressource
    - `NULL`        Wert: `NULL`

- Siehe <https://www.php.net/manual/de/language.types.php>



# PHP-Grundlagen

---

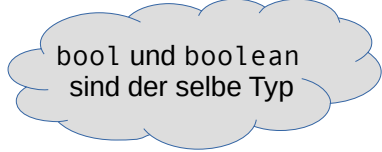
- **Explizite Typkonvertierungen**

- Typen können auch explizit konvertiert werden

- Dazu wird der Typname in Klammern vor den Ausdruck gestellt

- z.B. `(bool) 1` (Ergebnis: `true`)

- z.B. `(boolean) 0` (Ergebnis: `false`)



bool und boolean  
sind der selbe Typ

- Es gibt folgende Konvertierungen

- `(int)`, `(integer)` - cast to integer

- `(bool)`, `(boolean)` - cast to boolean

- `(float)`, `(double)`, `(real)` - cast to float

- `(string)` - cast to string

- `(array)` - cast to array

- `(object)` - cast to object

- `(unset)` - cast to NULL

# PHP-Grundlagen

---

- **Typkonvertierungen**

- Einige Typkonvertierungswerte sind besonders wichtig:
- Folgende Werte werden als **boolean false** interpretiert
  - **boolean false** selbst
  - **integer 0**
  - **float 0.0**
  - Der leere **string**, und der **string "0"**
  - Ein **array** ohne Elemente
  - Der spezielle Typ **NULL** (also auch nicht initialisierte Variablen)

Wir können alle diese Type z.B. direkt als if-Bedingung nutzen

- z.B.: `$list = array(1,2,3); /* ... */ if ($list) { ... }`
- Diese Werte werden bei der Konvertierung zu **integer** entsprechend auch als 0 interpretiert.
  - Beachten Sie die Anomalie bei den beiden String-Werten!
- <https://www.php.net/manual/de/language.types.type-juggling.php>

# PHP-Grundlagen

- **Ausdrücke (Expression): Zerlegung**

- Durch Operatoren (z.B. **+**) werden Ausdrücke (z.B. **1+2**) gebildet

- **Ausdruck-Analyse**

- Ausdrücke werden rekursiv (von oben nach unten) in **Teilausdrücke** zerlegt

**Ziel: Baumstruktur** zur Ausdrucksanalyse

- Knoten sind Ausdrücke, die nach unten zerlegt werden

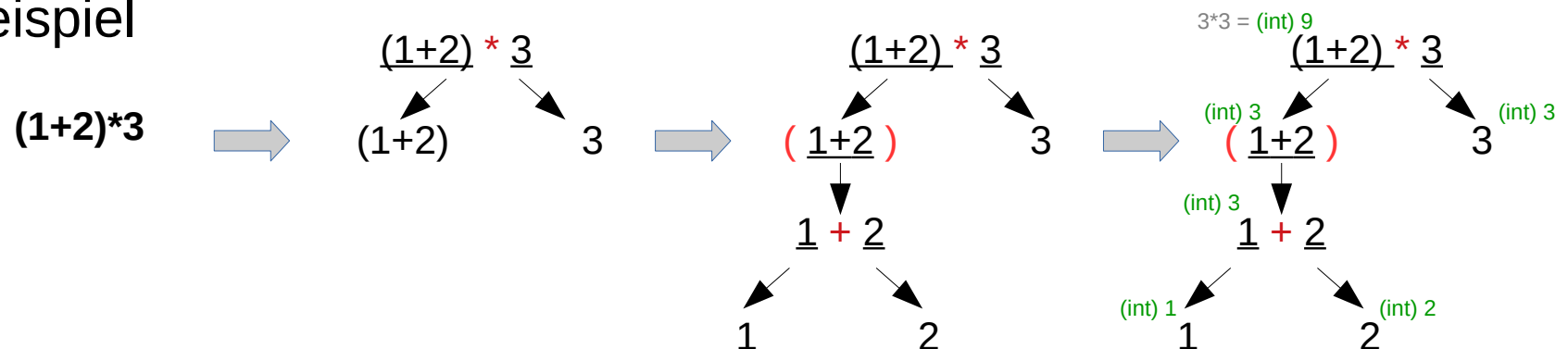
- Die Blätter sind schließlich nur noch atomare Ausdrücke (nicht mehr zerlegbar)

- die Werte und Typen der atomaren Ausdrücke (z.B. Variablen) bestimmt

- schrittweise (von unten nach oben) Werte u. Typen der Teilbäume bestimmt

**Ziel: Wert und Typ** des gesamten Baums bestimmen.

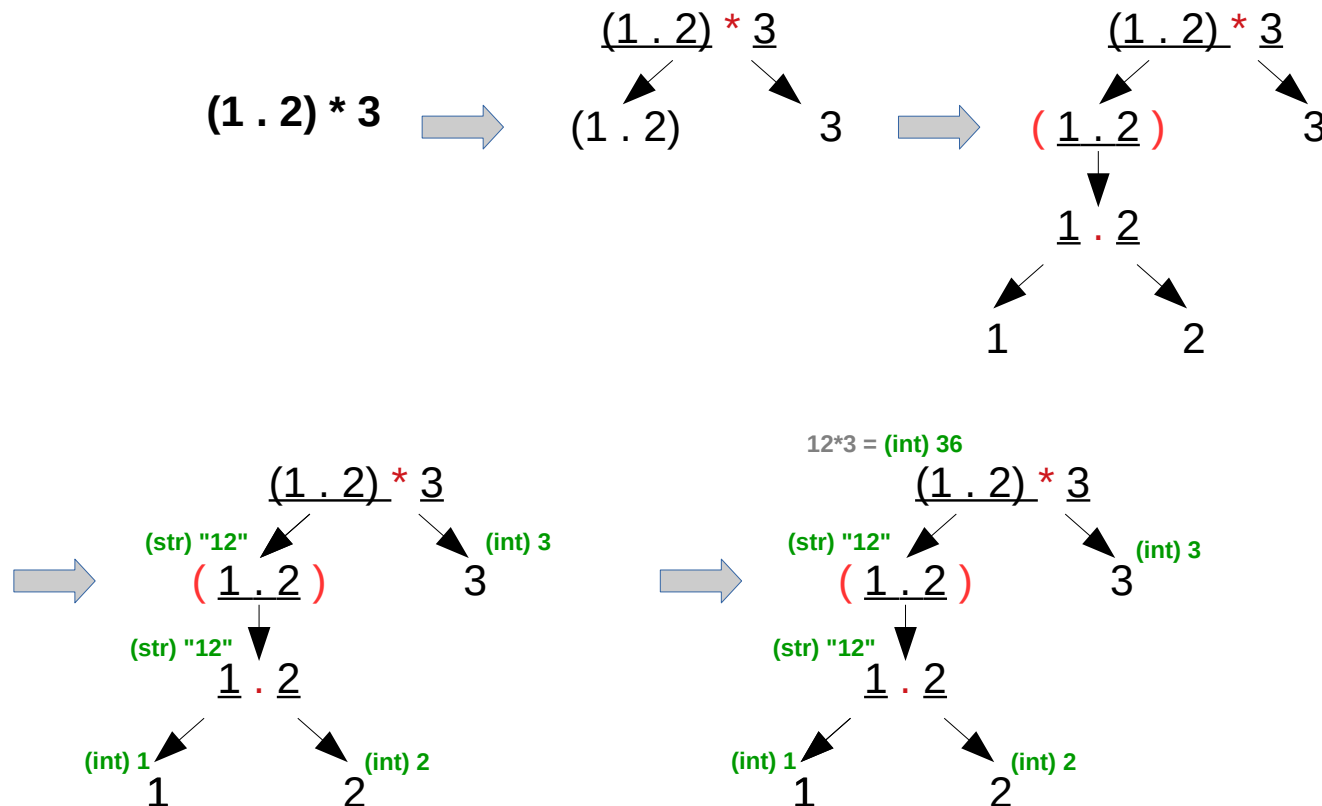
- **Beispiel**



# PHP-Grundlagen

- **Ausdrücke (Expression): Typkonvertierungen**

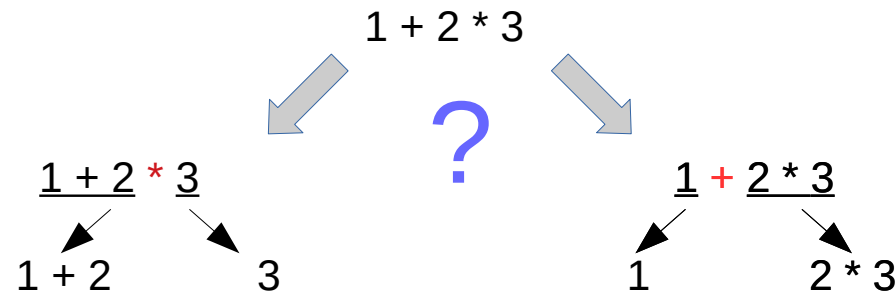
- Bei der Berechnung der Ergebnisse muss man auf implizite Typkonvertierungen achten
- Beispiel



# PHP-Grundlagen

- **Ausdrücke (Expression): Präzedenzen**

- Die Zerlegung scheint manchmal nicht eindeutig zu sein



- Die Operatoren haben dazu eine **Rangfolge (Präzedenz)**

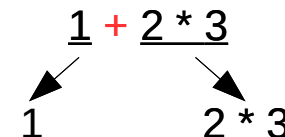
- <https://www.php.net/manual/de/language.operators.precedence.php>
- In der Tabelle höher stehende Werte „binden stärker“  
→ die schwächeren Operatoren werden immer zuerst zerlegt

Die Zeile „+ -“  
ist auf php.net  
leider um eine  
Spalte „verrutscht“.

- Ergebnis im obigen Beispiel:

- \* bindet stärker als +

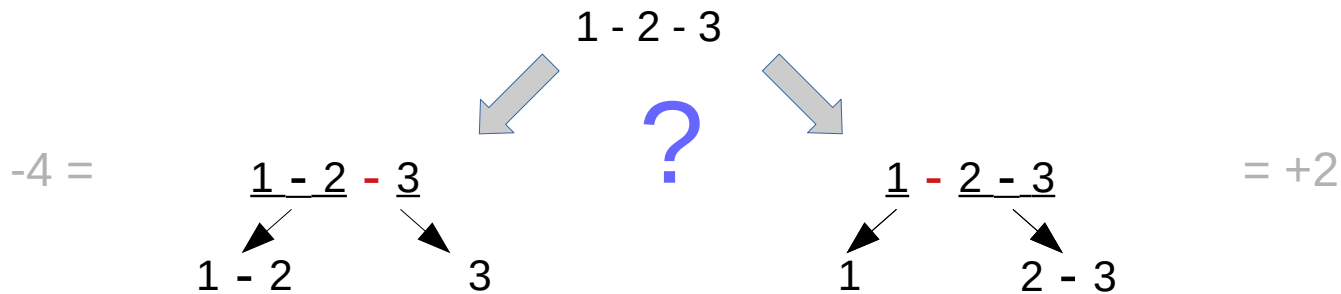
$1 + 2 * 3$



# PHP-Grundlagen

- **Ausdrücke (Expression): Assoziativität**

- Die Zerlegung scheint *weiterhin* manchmal nicht eindeutig zu sein



- Der Vorrang Operatoren gleicher Präzedenz (gleiche Zeile) wird über die **Assoziativität** (erste Spalte) geregelt

- <https://www.php.net/manual/de/language.operators.precedence.php>
- links-assoziativ bedeutet der linke Operator „bindet stärker“

- Ergebnis im obigen Beispiel:

- - (minus) ist links-assoziativ  
→ linker Operator bindet stärker

